

## **„MyPlace-SelfStorage“ auf Expansionskurs**

Utl.: Insgesamt vier neue MyPlace-Standorte in Wien, Berlin und  
Stuttgart =

wien (OTS) - "MyPlace-SelfStorage" auf Expansionskurs - insgesamt  
vier neue MyPlace-Standorte in Wien, Berlin und Stuttgart

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014/15 hat MyPlace-SelfStorage vier neue Liegenschaften in Wien-Sankt Marx, Berlin-Pankow, Berlin-Spandau und Stuttgart erworben. Die neuen Standorte wird das Unternehmen noch im aktuellen Geschäftsjahr, das mit 1. Mai 2015 begonnen hat, eröffnen und in Betrieb nehmen. Der Erfolg des abgeschlossenen Geschäftsjahres bestätigt die Prognosen eines stabilen Wachstums am Selfstorage-Markt im deutschsprachigen Europa.

Durch Nachverdichtungsmaßnahmen der Städte wird bei Neubauten aus Kostengründen immer häufiger auf einen Keller verzichtet und Dachböden werden zunehmend zu Wohnungen ausgebaut. Der Verfügbarkeit von Stauraum wird bei der Wohnungssuche zunächst wenig Bedeutung beigemessen. Seit einigen Jahren weichen deshalb immer mehr Menschen auf externe Lagerangebote aus. Um der weiter steigenden Nachfrage nach flexibel mietbarem Lagerraum gerecht zu werden, setzt Marktführer "MyPlace-SelfStorage" auf selektives und kontrolliertes Wachstum in seinen Kernmärkten in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Das Unternehmen betreibt aktuell insgesamt 37 Häuser in den Großstädten Wien, Graz, Linz, Berlin, Hamburg, München, Frankfurt, Wiesbaden, Stuttgart, Nürnberg und Zürich und baut sein Angebot weiter aus.

Investitionen in kontrolliertes und selektives Wachstum

Mit dem derzeitigen Bau der vier neuen Standorten in Wien-Sankt Marx (Litfaßstraße 8, 1030 Wien), Berlin-Pankow (Prenzlauer Promenade 26, 13089 Berlin), Berlin-Spandau (Heerstraße 221, 13595 Berlin) und Stuttgart (Rotenwaldstraße 132, 70197 Stuttgart) wird das bestehende Netz an Lagerräumen erweitert. Mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rund 33 Mio. Euro wird das bestehende Filial-Netz in Deutschland, Österreich und der Schweiz damit auf insgesamt 41 Lagerhäuser ausgebaut. "MyPlace-SelfStorage", das derzeit an die 32.000 Lagerabteile an 37 Standorten auf einer Gesamtfläche von über

286.500m<sup>2</sup> vermietet, ist mit 22.000 Kunden sowie 32% Marktanteilen - gemessen an aktiven Standorten - unangefochtener Branchen-Marktführer im deutschsprachigen Europa (D, A, CH).

Zwtl.: MyPlace mit 10 Filialen in Wien:

Derzeit gibt es in Wien 10 MyPlace-Filialen in den Bezirken Margareten, Hirschstetten, Favoriten, Liesing, Hietzing, Hernals, Döbling, Floridsdorf, Rudolfsheim und Langenzersdorf, die insgesamt über 10.000 Lagerabteile an 7.000 Kunden, die zu Hause oder in der Firma über zu wenig Platz verfügen, vermieten.

Im engeren Einzugsgebiet des in Bau befindlichen Standortes Wien-Sankt Marx, also in einem Umkreis von fünf bis sieben Autominuten oder vier bis fünf U-Bahn-Stationen, befinden sich die Bezirke 3., 4., 11. also an die 105.000 Haushalte, das sind rund 210.000 Menschen, für die ab März/April 2016 etwa 1.000 Lagerabteile in unmittelbarer Nähe vermietet werden.

"Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass die Bewohner der MyPlace-Regionen, von jedem beliebigen Punkt Ihrer Stadt, in 10 Minuten einen unserer Standorte erreichen können", erklärt Martin Gerhardus, geschäftsführender Gesellschafter von MyPlace-SelfStorage. Diese "Hotel[s] für Dinge, die vorübergehend einen anderen Platz brauchen", wie Geschäftsführer Martin Gerhardus die Lagerhäuser beschreibt, sind für Kunden fast rund um die Uhr zugänglich und beherbergen jeweils etwa 1.000 trockene, sichere und sichtgeschützte Abteile zwischen 1m<sup>2</sup> und 50m<sup>2</sup>.

Selfstorage ist vor allem ein großstädtisches Phänomen und die Gründe für den Erfolg der Dienstleistung sind vielfältig. Die Flexibilität bei Mietdauer, Lagerfläche und Öffnungszeiten berücksichtigt die Bedürfnisse der urbanen Gesellschaft. Gestiegene Mobilität und ein verändertes Konsumverhalten führen neben steigenden Mietpreisen in den Ballungszentren zu einem "Zuviel" an Dingen und gleichzeitig einem "Zuwenig" an Platz. Die Zwischenlagerung von Dingen, von denen man sich nur schwer trennen kann, ist eine Möglichkeit dem Platzmangel zu begegnen.

Zwtl.: "MyPlace-SelfStorage"

In den USA ist Selfstorage, das "Selbsteinlagern", schon seit über 60 Jahren etabliert. Im deutschsprachigen Raum übernahm

"MyPlace-SelfStorage" vor 16 Jahren eine Vorreiterrolle. Die flexible Vermietung von privaten Lagerräumen in Großstädten schloss eine neu entstandene Marktlücke: das Bedürfnis nach mehr Platz. Aufgrund des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolgs ist das Phänomen Selfstorage mittlerweile auch in den Fokus der Forschung gerückt: In wissenschaftliche Arbeiten wird das Thema auch aus sozial- oder wirtschaftswissenschaftlicher Sicht betrachtet und u.a. der Selfstorage-Markt und die Gründe für den Bedarf an Stauraum untersucht: <http://platzprofessor.myplace.eu>

~

Rückfragehinweis:

MyPlace-SelfStorage

Mag. Alexia Gerhardus

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

0664 212 22 66

[alexia.gerhardus@myplace.eu](mailto:alexia.gerhardus@myplace.eu)

[www.myplace.at](http://www.myplace.at)

Aktuelle Presseinfos finden Sie unter <http://presse.myplace.eu/index.php?id=108>

und Unternehmensinfos unter <http://presse.myplace.eu/index.php?id=109>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4343/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0136 2015-06-22/13:41

221341 Jun 15

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20150622\\_OTS0136](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150622_OTS0136)